



Bildungsministerium

Olbertz stellt sich hinter Bauhaus

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 045/07

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 045/07

Magdeburg, den 23. Februar 2007

Olbertz stellt sich hinter
Bauhaus

Als „überzogen und widersprüchlich“ hat Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz die Kritik an der Stiftung Bauhaus im „Blaubuch“ des Bundes bezeichnet. Darin heißt es unter anderem, das Bauhaus stemme sich „in falsch verstandener „Basisorientierung“ gegen internationale Ansprüche“.

„Eines kann man dem Bauhaus wirklich nicht vorwerfen, und das ist mangelnde internationale Präsenz oder gar Provinzialität“, sagte Olbertz. Ein Blick auf die internationalen Aktivitäten und Vernetzungen des Bauhauses Dessau von Übersee über den Nahen Osten bis Asien hätte genügt, um eine solche Wahrnehmung zu verwerfen. „Es sei aber sicher richtig, dass über die Vielzahl von internationalen Aktivitäten der wichtigste Ausgangsort des Bauhauses, sein Standort in Dessau, zu sehr in den Hintergrund getreten ist.“

Daraus erwachsen Probleme in umgekehrter Richtung, und zwar in Form einer begrenzten nationalen und auch regionalen Sichtbarkeit des Bauhauses. „Dies hängt allerdings auch mit der Schwierigkeit zusammen, Authentizität für das Bauhaus zu thematisieren, das eben nicht für eine singuläre oder auch nur konsistente Idee steht, sondern für ein fortlaufendes Experiment“, sagte Olbertz und dass dieser Laborcharakter die Ansätze des Bauhauses bis heute lebendig hält. Derzeit bereite das Bauhaus eine Dauerausstellung zu seiner Geschichte und Gegenwart vor, die im Frühjahr eröffnet werde.

„Der Wissenschaftliche Beirat des Bauhauses organisiert gegenwärtig eine externe Evaluation der Einrichtung, die im Sommer stattfinden soll. Dann werden wir auf ein wissenschaftlich fundiertes Urteil zurückgreifen können, das die Arbeit des Bauhauses kritisch würdigt und ihm vor allem sachkundige Hinweise für die weitere Entwicklung gibt“, erklärte Kultusminister Olbertz.

Impressum:

Kultusministerium des Landes
Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-3710
Fax: (0391) 567-3775
Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de
Internet Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>
Pressestelle Kultusministerium: https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse_mk

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de